

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 99 (1973)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vor-Urteile haben einen Geburtsfehler: Sie stimmen meist nicht.



Deshalb bringen wir hier einige Nach-Urteile über temporäre Arbeit.

Vor-Urteile widerlegt man am besten durch Nach-Urteile. Die sind präzise. Und stammen aus erster Hand.

Wir kennen die Nach-Urteile über uns. Denn wir haben bei unseren Mitarbeitern herumgefragt, was sie von temporärer Arbeit im allgemeinen und von Adia Interim im besonderen hielten. Mit Hilfe eines Fragebogens, den wir anschliessend per Computer auswerten liessen. Das Resultat hat uns, offen gestanden, wohlgetan. Denn da war's nun einmal schwarz auf weiss zu lesen, dass sich unsere Mitarbeiter im allgemeinen als gut bezahlt betrachten, dass die Mehrzahl unsere Sozialleistungen als überdurchschnittlich und unsere Arbeitsweise als sehr fortschrittlich bezeichnet. Da wundert es eigentlich nicht, dass 51 % unserer Mitar-

beiter auf Empfehlung «Ehemaliger» zu uns kamen. Und 96,1 Prozent — unsere stolzeste Zahl! — glauben, wir hätten in ihrem Fall die bestgeeignete Lösung gesucht.

Zahlenspielereien? Nun, wir finden, solche Zahlen beschreiben das Adia-Klima besser als viele schöne Worte.

Allerdings: Noch besser als mit Statistiken können Sie Vor-Urteile abbauen, wenn Sie einmal bei uns vorbeikommen. Ganz unverbindlich. Um zu sehen, wie das Klima bei uns so ist. Abgemacht?

Umfrage bei 3677 Adia-Mitarbeitern

Es beurteilen ihr Salär:

9,1 %	als sehr gut
46,8 %	als gut
32,4 %	als ziemlich gut
11,7 %	als ungenügend

Es betrachten die Sozialleistungen:

10,1 %	als ausgezeichnet
42,9 %	als gut
42,0 %	als normal
5,0 %	als ungenügend

Es halten den Adia-Service:

58,3 %	für sehr fortschrittlich
39,9 %	für verbessungsfähig
1,8 %	für weniger fortschrittlich

• Mitglied des Schweiz. Verbandes der Unternehmungen für temporäre Arbeit

Büros in der Schweiz: Aarau, Baden, Basel, Bern, Biel, Freiburg, Genf, Heerbrugg, Lausanne, La Chaux-de-Fonds, Luzern, Monthey, Neuenburg, Olten, Schaffhausen, St. Gallen, Winterthur, Zug, Zürich

